



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

ALLGEMEINE BETRIEBSERLAUBNIS (ABE)

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) in der Fassung vom 28.09.1988 (BGBl I S.1793)

Nummer der ABE: 91368

Gerät: Federbeine

Typ: BM3

Inhaber der ABE
und Hersteller: Mobec GmbH
D - 73066 Uhingen

Für die obenbezeichneten reihenweise zu fertigenden oder gefertigten Geräte wird diese Genehmigung mit folgender Maßgabe erteilt:

Die genehmigte Einrichtung erhält das Typzeichen

KBA 91368

Dieses von Amts wegen zugeteilte Zeichen ist auf jedem Stück der laufenden Fertigung in der vorstehenden Anordnung dauerhaft und jederzeit von außen gut lesbar anzubringen. Zeichen, die zu Verwechslungen mit einem amtlichen Typzeichen Anlass geben können, dürfen nicht angebracht werden.



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

2

Nummer der ABE: 91368

Die Federbeine für Krafträder, Typ BM3, dürfen in den in den beiliegenden Prüfunterlagen beschriebenen Ausführungen nur zum Anbau an den dort aufgeführten Krafträdern unter den angegebenen Bedingungen feilgeboten werden.

Bei Verwendung der Geräte an den in den beiliegenden Prüfunterlagen beschriebenen Krafträdern, die mit Einzelbetriebserlaubnis (EBE) nach §21 StVZO in den Verkehr gelangt sind, ist eine unverzügliche Überprüfung des Ein- oder Anbaus der Fahrzeugteile durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder durch einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO durchzuführen.

Der ordnungsgemäße Ein- oder Anbau ist gemäß §22 Absatz 1 Satz 5 bei der Überprüfung mit positivem Ergebnis zu bestätigen. Nach durchgeführter Abnahme ist die ausgestellte Bestätigung mit dieser ABE und den Fahrzeugpapieren mitzuführen und den zuständigen Personen auf Verlangen auszuhändigen. Letzteres entfällt nach Berichtigung der Fahrzeugpapiere.

Für Krafträder mit Anbauabnahme ist im Rahmen der Begutachtung der vorschriftsgemäße Zustand des Kraftrades durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder durch einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO unter Angabe von

**Fahrzeughersteller,
Fahrzeugtyp und
Fahrzeugidentifizierungsnummer**

auf einer separaten Anbaubestätigung zu bescheinigen.

In einer mitzuliefernden Anbauanweisung sind die Bezieher auf den eingeschränkten Verwendungsbereich hinzuweisen.

Der Anbau hat nach dieser Anweisung zu erfolgen.

An jedem Federbein muß an einer gegen Beschädigung geschützten, auch nach dem Anbau sichtbaren Stelle gut lesbar und dauerhaft ein Fabrikschild angebracht sein, das folgende Angaben enthält:

Hersteller oder Herstellerzeichen
Ausführungsbezeichnung und
Typzeichen

Statt der Kennzeichnung der Geräte mit dem Fabrikschild können die geforderten Angaben auch eingeprägt sein.

Im übrigen gelten die im beiliegenden Gutachten nebst Anlagen des TÜV AUSTRIA AUTOMOTIVE GMBH, Wien, vom 11.04.2012 festgehaltenen Angaben.



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

3

Nummer der ABE: 91368

Das geprüfte Muster ist so aufzubewahren, dass es noch fünf Jahre nach Erlöschen der ABE in zweifelsfreiem Zustand vorgewiesen werden kann.

Flensburg, 19.06.2012

Im Auftrag



Jan Hendrik Schneider

Anlagen:

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung

1 Gutachten Nr. 12-TAAS-0238/SRA, zur Genehmigung vorgelegen am 05.05.2012



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Nummer der ABE: 91368

- Anlage -

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung

Nebenbestimmungen

Die Einzelerzeugnisse der reihenweisen Fertigung müssen mit den Genehmigungsunterlagen genau übereinstimmen. Mit dem zugeteilten Typzeichen/Prüfzeichen dürfen die Fahrzeugteile nur gekennzeichnet werden, die den Genehmigungsunterlagen in jeder Hinsicht entsprechen.

Änderungen an den Einzelerzeugnissen sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Kraftfahrt-Bundesamtes gestattet.

Änderungen der Firmenbezeichnung, der Anschrift und der Fertigungsstätten sowie eines bei der Erteilung der Genehmigung benannten Zustellungsbevollmächtigten oder bevollmächtigten Vertreters sind dem Kraftfahrt-Bundesamt unverzüglich mitzuteilen.

Das Kraftfahrt-Bundesamt ist unverzüglich zu benachrichtigen, wenn die reihenweise Fertigung oder der Vertrieb der genehmigten Einrichtung innerhalb eines Jahres oder endgültig oder länger als ein Jahr eingestellt wird. Die Aufnahme der Fertigung oder des Vertriebs ist dann dem Kraftfahrt-Bundesamt unaufgefordert innerhalb eines Monats mitzuteilen.

Verstöße gegen diese Bestimmungen können zum Widerruf der Genehmigung führen und können überdies strafrechtlich verfolgt werden.

Die Genehmigung erlischt, wenn sie zurückgegeben oder entzogen wird, oder der genehmigte Typ den Rechtsvorschriften nicht mehr entspricht. Der Widerruf kann ausgesprochen werden, wenn die für die Erteilung und den Bestand der Genehmigung geforderten Voraussetzungen nicht mehr bestehen, wenn der Genehmigungsinhaber gegen die mit der Genehmigung verbundenen Pflichten – auch soweit sie sich aus den zu dieser Genehmigung zugeordneten besonderen Auflagen ergeben - verstößt oder wenn sich herausstellt, dass der genehmigte Typ den Erfordernissen der Verkehrssicherheit oder des Umweltschutzes nicht entspricht.

Das Kraftfahrt-Bundesamt kann jederzeit die ordnungsgemäße Ausübung der durch diese Genehmigung verliehenen Befugnisse, insbesondere die genehmigungsgerechte Fertigung sowie die Maßnahmen zur Übereinstimmung der Produktion, nachprüfen. Es kann zu diesem Zweck Proben entnehmen oder entnehmen lassen. Dem Kraftfahrt-Bundesamt und/oder seinen Beauftragten ist ungehinderter Zutritt zu Produktions- und Lagerstätten zu gewähren.

Die mit der Erteilung dieser Genehmigung verliehenen Befugnisse sind nicht übertragbar. Schutzrechte Dritter werden durch diese Genehmigung nicht berührt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, DE-24944 Flensburg**, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Gutachten

**Nr. 12-TAAS-0238/SRA
zur Erteilung einer ABE
für Austauschfederbeine Krafrad nach §22 StVZO**

Prüfgrundlage : VdTÜV Merkblatt 762 Stand 01.2011

1. Angaben zu den Austauschfederbeine

1.1. Antragsteller : MOBEC GmbH
Stuttgarter Straße 139
73066 Uhingen
Deutschland

1.2. Hersteller : MOBEC GmbH
Stuttgarter Straße 139
73066 Uhingen
Deutschland

1.3. Handelsmarke : BILSTEIN

1.4. Typ : BM3

1.5. Ausführungen : Austauschfederbeine, siehe Anlage 5.1 und 5.2

1.6. Kennzeichnungen

Handelsmarke : BILSTEIN
Typ : BM3
Typzeichen : KBA xxxx
Ausführung : siehe Anlage 5.1
Ort der Kennzeichnung : auf dem Dämpfergehäuse
Art der Kennzeichnung : eingraviert

1.7. Hauptabmessungen : siehe Anlage 5.2

1.8. Beschreibung

Hydraulische Gasdruck Schwingungsdämpfer. Bestehend aus Dämpfergehäuse, integrierter Dämpfungseinheit mit Kolben und Kolbenstange. Druck- u. Zugstufe sind verstellbar. Linear oder progressiv gewickelte Stahlschraubendruckfedern. Die serienmäßigen Federbeine werden durch die Austauschfederbeine des Herstellers MOBEC, Typ BM3 ersetzt. Die Austauschfederbeine, Typ BM3 werden an den vom Fahrzeughersteller vorgegebenen serienmäßigen Befestigungspunkten mittels Schraubverbindungen montiert. Die Hauptabmessungen sind aus den in Anlage 5.2 enthaltenen Technischen Zeichnungen ersichtlich.

**TÜV AUSTRIA
AUTOMOTIVE GMBH**

Geschäftsstelle:
Deutschstraße 10
1230 Wien
Telefon:
+43(0)1 610 91-0
Fax:
+43(0)1 610 91-6555
pzw@tuv.at

Ansprechpartner:
Rainer SCHARFY
Telefon:
+49(0)711 722336-24
sra@tuv-a.de

TÜV®

Prüfstelle,
Inspektionsstelle,
Technischer Dienst (KBA)

Geschäftsführung:
Dipl.-Ing. Walter BUSSEK
Mag. Christoph
WENNINGER

Sitz:
Krugerstraße 16
1015 Wien/Österreich

**weitere
Geschäftsstellen:**
Bludenz, Lauterach, Linz
und Filderstadt (D)

**Firmenbuchgericht/
-nummer:**
Wien / FN 288473 a

Bankverbindung:
Bernhauser Bank
Kto. 215 68 006
BLZ: 61262345
IBAN DE616126234
50021568006
BIC GENODES1BBF

USt-IdNr.:
DE 255372441

2. Durchgeführte Prüfungen

Die Austauschfederbeine, Typ BM3 wurden gemäß dem VdTÜV Merkblatt 762 Stand 01.2011 geprüft.

Fahrverhalten und Bremsverhalten in leerem und beladenen Zustand

Bei Fahrdynamikprüfungen bis zur bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit konnten keine negativen Auswirkungen auf das Fahr-, Lenk- und Bremsverhalten an den Prüffahrzeugen festgestellt werden. Die Prüffahrzeuge blieben bei allen Bremsprüfungen stabil. Es wurde kein negativer Einfluss auf die Betriebs- und Verkehrssicherheit der Fahrzeuge festgestellt.

Betriebsfestigkeit

Die Betriebsfestigkeit der Austauschfederbeine ist gegeben.

Anbau

Der Anbau ist dauerhaft und sicher wenn die mitgelieferte Montageanleitung beachtet wird.

Anbau der Beleuchtungseinrichtungen

Die Anforderungen der Richtlinie 2009/67/EG werden, unter Beachtung der mitgelieferten Anbauanweisung, erfüllt.

Anbringungsstelle des amtlichen Kennzeichens

Die Anforderungen an §10 FZV, sowie der Richtlinie 2009/62/EG werden erfüllt.

Ständer von zweirädrigen Fahrzeugen

Die Anforderungen der Richtlinie 2009/78/EG werden, unter Beachtung der mitgelieferten Anbauanweisung, erfüllt.

Äußere Gestaltung

Die Vorschriften des §30 und 30c StVZO und 97/24/EG Kapitel 3 sowie die Richtlinie über die Beschaffenheit und Anbringung der äußeren Fahrzeugteile sind erfüllt.

3. Verwendungsbereich (Anlage 5.1)

Die Austauschfederbeine, Typ BM3, gemäß Gutachten 12-TAAS-0238/SRA sind geeignet zum Anbau, an den originalen Befestigungspunkten, an den in der Anlage 5.1 aufgeführten Fahrzeugen. Die Austauschfederbeine sind gemäß der Montageanleitung zu montieren. Die Auflagen und Hinweise der Montageanleitung sind zu beachten.

3. Prüfergebnisse

Die Austauschfederbeine, Typ BM3 wurden gemäß dem VdTÜV Merkblatt 762 Stand 01.2011 geprüft. Sie entsprechen den Forderungen dieser Richtlinie und der StVZO.

Die im Verwendungsbereich aufgeführten Kraffräder entsprechen auch nach dem Anbau der Austauschfederbeine, Typ BM3, der StVZO.

Die Abnahme des Anbaus nach §19 (3) durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer wird nicht für erforderlich gehalten.

Eine solche Prüfung ist lediglich dann erforderlich wenn die Kraffräder

- von dem serienmäßigen Zustand abweichen
- per EBE nach §21 StVZO in den Verkehr gekommen sind
- entsprechende Hinweise im Verwendungsbereich darauf hinweisen, dass eine Änderungsabnahme durchgeführt werden muss

Gegen die Erteilung einer ABE bestehen keine technischen Bedenken.

4. Anlagen

- 5.1 Verwendungsbereich
- 5.2 Technische Zeichnungen
- 5.3 Anbauanweisung
- 5.4 Fotoblatt
- 5.5 Federdaten

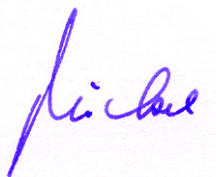
Wien, 11.04.2012

TÜV AUSTRIA AUTOMOTIVE GMBH

Benannt von der Benennungsstelle
des Kraftfahrt-Bundesamtes, Bundesrepublik Deutschland



Der Zeichnungsberechtigte



Dr.-Ing. MÖCKEL



Der Prüfer



Rainer SCHARFY

Die Austauschfederbeine Kraftrad, Typ BM3 gemäß Gutachten 12-TAAS-0238/SRA sind geeignet zum Anbau an den nachfolgend aufgeführten Fahrzeugtypen.
Die Montage der Austauschfederbeine Kraftrad hat gemäß der mitgelieferten Montageanleitung zu erfolgen.

I. Verwendungsbereich

| Fz. Hersteller BMW | | | | Dämpfer Typ BM3 | | Federausführung |
|---|-------------|----------------------------------|------------------------------|-------------------------|---------|----------------------------|
| Handelsbezeichnung | Modell/Bj. | Typ | ABE-Nr. / EG-BE-Nr. | Variante/ Ausführung | Länge | - |
| | | | | GV | in mm | - |
| R50/5 R60/5 R75/5 | 1969-1973 | R50/5 R60/5 R75/5 | 6898 6899 6882 | BM3-D669 | 340-344 | 22-35-240 bzw. -275 |
| R60/6 R75/6 R90/6 R90/S | 1973-1976 | R60/6 R75/6 R90/6 R90/S | 8931 8932 8930 8925 | BM3-D669 | 340-344 | |
| R60/7 R75/7 R80 R80/7 R80RT R100/7 R100S R100RSR100S R 100/7 R 100 RSR 100 CS R 100 RT R 100 | 1976 - 1984 | BMW 247 | A339 | BM3-D669 | 340-344 | |
| R100RS R100 RT | 1976 - 1984 | BMW 247 | A339 | BM3-D669 | 340-344 | |

| Fz. Hersteller Harley-Davidson | | | | Dämpfer Typ BM3 | | Federausführung |
|-----------------------------------|------------|------|---------------------|-------------------------|--------------|------------------|
| Handelsbezeichnung | Modell/Bj. | Typ | ABE-Nr. / EG-BE-Nr. | Variante/ Ausführung | Länge | |
| | | | | GV | in mm | |
| V-Rod VRSCA | 2002-2006 | VR 1 | e4*0130* | BM3-D668 | 325 | 22-35-240 |
| V-Rod VRSCB | 2004-2005 | VR 1 | e4*0130* | BM3-D668 | 325 | 22-35-240 |
| V-Rod VRSCAW | ab 2005 | VR 1 | e4*0130* | BM3-D668 | 325 | 22-35-240 |
| Night Rod VRSCDX | ab 2006 | VR 1 | e4*0130* | BM3-D669 | 340-344 | 26-42-275 |

| Fz. Hersteller Honda | | | | Dämpfer Typ BM3 | | Federausführung |
|--------------------------|-------------|-------|---------------------|-------------------------|--------------|-----------------|
| Handelsbezeichnung | Modell/Bj. | Typ | ABE-Nr. / EG-BE-Nr. | Variante/ Ausführung | Länge | |
| | | | | GV | in mm | |
| GL 1500 C (F6C) Valkyrie | 1997 - 2004 | SC 34 | H 582 | BM3-D668 | 325 | 37-255 |

| Fz- Hersteller Kawasaki | | | | Dämpfer Typ BM3 | | Federausführung |
|----------------------------|-------------|----------|---------------------|-------------------------|--------------|---------------------------|
| Handelsbezeichnung | Modell/Bj. | Typ | ABE-Nr. / EG-BE-Nr. | Variante/ Ausführung | Länge | |
| | | | | GV | in mm | |
| Z 900 | 1976 | Z1F | 9898 | BM3-D669 | 340-344 | 22-35-240 bzw.-275 |
| Z 1000 | 1976-1978 | Z1F | 9898 | | 340-344 | |
| Z 1100 ST | 1981 | KZT10A | C077 | | 340-344 | |
| Z 1100 GP | 1981 | KZT10B | C170 | | 340-344 | |
| Z 750 GT / L / LTD | 1980 - 1982 | KZ 750 E | B635 | | 340-344 | |
| ZL 600 Eliminator | 1986 - 1989 | ZL 600 A | E169 | | 340-344 | |
| ZL 600 Eliminator | ab 1995 | ZL 600 B | G987 | | 340-344 | |

| Fz. Hersteller Moto Guzzi | | | | Dämpfer Typ BM3 | | Federausführung |
|------------------------------|------------|--------|---------------------|-------------------------|-------|------------------|
| Handelsbezeichnung | Modell/Bj. | Typ | ABE-Nr. / EG-BE-Nr. | Variante/ Ausführung | Länge | |
| | | | | GV | in mm | |
| V7 /700 alle Modelle | | VS | EBE | BM3-D668 | 325 | 22-35-240 |
| V7 Spezial | | VM | EBE | | 325 | |
| V7 750 Sport | 1972-1974 | VK | EBE | | 325 | |
| 750 S | 1974-1975 | VKI | EBE | | 325 | |
| 750 S3 | 1975-1976 | VKII | EBE | | 325 | |
| 850 GT, GT California | 1972-1974 | VP,VP1 | EBE | | 325 | |
| 850 T | 1975-1980 | VC | 9348 | | 325 | |
| 850 T3 | 1976-1980 | VD | 9348 | | 325 | |
| 850 T3 / T4 California | 1980-1986 | VD | 9348/1 | | 325 | |
| 850 T4 | 1982-1986 | VD | EBE | | 325 | |
| 850 T5 | 1984 | VR | D397 | | 325 | |
| 850 Le Mans I | 1976-1980 | VE | A163 | | 325 | |
| 850 Le Mans II | 1979-1982 | VE | A163 | | 325 | |
| V 1000 G5 | 1978-1984 | VG | A883 | | 325 | |
| V 1000 SP | 1978-1984 | VG-SP | A884 | | 325 | |

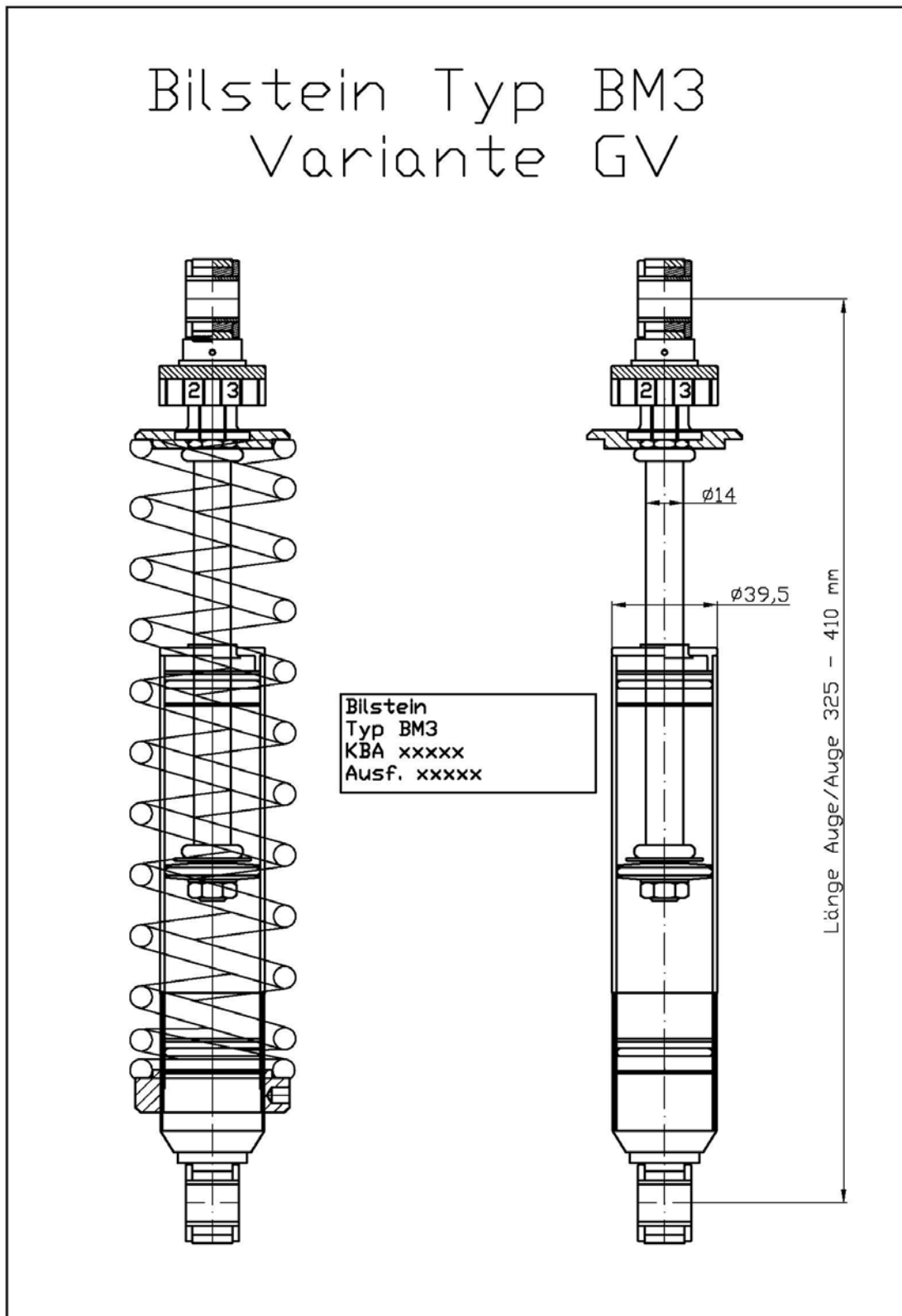
| Fz. Hersteller Moto Guzzi | | | | Dämpfer Typ BM3 | | Federausführung |
|------------------------------|------------|-------------|---------------------|-------------------------|---------|---------------------------|
| Handelsbezeichnung | Modell/Bj. | Typ | ABE-Nr. / EG-BE-Nr. | Variante/ Ausführung | Länge | |
| | | | | GV | in mm | |
| V 50 Custom | 1982-1985 | PM | C739 | BM3-D669 | 340-344 | 18-28-275 |
| V 65 Custom | 1986-1989 | PW | E281 | | 340-344 | |
| V 65 Florida | 1986-1989 | PW | E281 | | 340-344 | |
| 850 T5 | 1983-1989 | VR | D397 | | 340-344 | |
| 1000 California II | 1982-1988 | VT | C609 | | 340-344 | |
| 1000 California III | 1987-1989 | VW | E710 | | 340-344 | |
| 1000 California III/C | ab 1990 | VW | F429 | | 340-344 | |
| 1000 California Injection | ab 1992 | VY | G074 | | 340-344 | |
| Le Mans III (850) | 1981-1986 | VF | C321 | | 340-344 | |
| Le Mans IV | 1985-1988 | VV | F428 | | 340-344 | |
| Le Mans 1000 | 1988-1991 | VV | F428 | | 340-344 | |
| 1000 Le Mans, S | ab 1990 | VV | F428 | | 340-344 | |
| 1000 SP II | 1986-1989 | VH | E172 | | 340-344 | |
| Mille GT | 1987-1992 | VH | F427 | | 340-344 | |
| 1000 SP III | ab 1989 | VN | F211 | | 340-344 | |
| 1000 Strada | 1992-1994 | 1000 Strada | EBE | | 340-344 | |
| V 35 Imola 4V | ab 1992 | PC | P759 | | 340-344 | |
| V 50 4V | ab 1992 | V 50 4V | EBE | | 340-344 | |
| V 65 Lario | 1984-1987 | PT | D689 | 340-344 | | |
| 1100 California | ab 1993 | KC | G547 | BM3-D669 | 340-344 | 22-35-240 bzw.-275 |
| 1100 California Injection | ab 1993 | KD | G548 | | 340-344 | |

| Fz. Hersteller Suzuki | | | | Dämpfer Typ BM3 | | Federausführung |
|--------------------------|-------------|---------|---------------------|-------------------------|-----------------|------------------|
| Handelsbezeichnung | Modell/Bj. | Typ | ABE-Nr. / EG-BE-Nr. | Variante/ Ausführung | Länge | |
| | | | | GV | in mm | |
| GS 550 E/L | 1980 - 1982 | GS550E | A976 | BM3-D668 | 325 | 18-28-240 |
| GS 550 Katana | 1981 - 1984 | GS550M | C434 | | 325 | |
| GS 650 G Katana | 1981 | GS650G | C239 | | 325 | |
| GS 850 G | 1980-1982 | GS850 | D257 | | 325 | 22-35-240 |
| GS 850 G | 1983-1989 | GS72A | D748 | | 325 | |
| GS 1000 G | 1981 | GS1000G | C210 | | 325 | |
| GS 1100 G | 1984 | GU71A | E173 | | 325 | |
| GSX 1200 Inazuma | 1998 - 2002 | WVA3 | K426 | | 325 | |
| VS 600 GL Intruder | 1994 - | VN 51 B | G973 | | 325 | |
| VS 750 GL Intruder | 1986 - 1992 | VR 51 B | E116 | | 325 | |
| VS 800 GL Intruder | 1992 - | VS 52 B | F948 | | 325 | |
| VS 1400 Intruder | 1987 - | VX 51 L | E565 | | 325 | |
| GSX 1400 | 2001 - | WVBN | e4*0116* | | BM3-D669 | 340-344 |
| | | | | BM3-D669 | 340-344 | 22-35-275 |

| Fz. Hersteller Triumph | | | | Dämpfer Typ BM3 | | Federausführung |
|---------------------------|-------------|--------|---------------------|-------------------------|---------|------------------|
| Handelsbezeichnung | Modell/Bj. | Typ | ABE-Nr. / EG-BE-Nr. | Variante/ Ausführung | Länge | |
| | | | | GV | in mm | |
| Speedmaster | 2003 - 2007 | 908ML | e11*00075* | BM3-D668 | 325 | 26-42-240 |
| Speedmaster | 2008 - | 986ML2 | e11*0606* | BM3-D668 | 325 | 26-42-240 |
| Thunderbird 1600/1700 | 2009 - | B16BA | e11*0833* | BM3-D669 | 340-344 | 30-50-275 |
| Thunderbird Storm | 2011 - | B16BA | e11*0833* | BM3-D669 | 340-344 | 30-50-275 |
| Rocket III Classic | 2004 - 2009 | C23XB | e11*0108* | BM3-D668 | 325 | 37-255 |
| Rocket III Roadster | 2004 - | C23XB | e11*0108* | BM3-D668 | 325 | 37-255 |
| Rocket III Touring | 2008 - | 23XC | e11*0624* | BM3-D668 | 325 | 37-255 |

| Fz. Hersteller Yamaha | | | | Dämpfer Typ BM3 | | Federausführung |
|--------------------------|-------------|------|---------------------|-------------------------|---------|------------------|
| Handelsbezeichnung | Modell/Bj. | Typ | ABE-Nr. / EG-BE-Nr. | Variante/ Ausführung | Länge | |
| | | | | GV | in mm | |
| V-Max | 1985 - 2000 | 2WE | EBE | BM3-D669 | 340-344 | 22-35-240 |
| V-Max | 1985 - 2000 | 2 LT | EBE | BM3-D669 | 340-344 | |
| V-Max | 1985 - 2000 | 1 VM | EBE | BM3-D669 | 340-344 | |
| V-Max | 1985 - 2000 | 2 EN | EBE | BM3-D669 | 340-344 | |

Zeichnungen



Montage- Betriebs- und Einstellanleitung

Beschreibung Dämpfertypen

Alle Bilstein -Federbeine basieren auf der leistungsfähigen Gasdrucktechnik. Diese Technik sorgt dafür, dass die im Dämpfer befindliche Ölsäule nicht verschäumt und die Dämpferleistung in jeder Einbaulage konstant ist.

Bilstein Typ BM3 Variante GV Verstelldämpfer

**Die Zug-und Druckstufendämpfung ist parallel verstellbar mit 9 Klicks.
In Stufen von je 3 % lässt sich so die Dämpfung erhöhen.**

Die Grundeinstellung der Federvorspannung beträgt ca. 10 bis 15 mm ab Werk.
Die Federverstellung ist stufenlos einstellbar durch einen Gewinding auf dem Dämpferkörper.
Standardmäßig ist der Gewinding in der untersten Lage eingebaut. Zum Vergrößern der Federvorspannung drehen sie den Gewinding um maximal 25 mm weiter gegen die Feder.
Dazu benutzen Sie den mitgelieferten Winkelschlüssel.

| | |
|--|--|
| Warnung: - Federn stehen unter Druck - Verstellung oder Tausch nur mit geeigneter Spannvorrichtung oder Verstellwerkzeug durchführen | Achtung: Benötigen Sie mehr als 25 mm Vorspannung an der eingebauten Feder, wechseln Sie auf eine stärkere Feder |
|--|--|

Montage

Warnung

Bitte lesen zuerst diese Montage- und Betriebsanleitung und stellen Sie sicher, dass Sie alles verstanden haben bevor Sie Ihre neuen Bilstein-Federbeine montieren. Falls Sie Fragen haben oder etwas unklar ist, setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

Ziehen sie zur richtigen De/Montage ihrer Federbeine das Original-Werkstatthandbuch zu Rate.

1. Fahrzeug mit Hauptständer oder Hebebühne aufbocken. Vorder- oder Hinterrad muss entlastet sein.

Achtung

Fahrzeug stand- und kippsicher feststellen

2. Demontage von Verkleidungsteilen, Sitzbank oder anderen erforderlichen Fahrzeugteilen vornehmen.
3. Obere und untere Federbein-Befestigungsschrauben lösen und das alte Federbein entfernen.
4. Bringen sie das/die neue/neuen Federbein/e am Fahrzeug an. Achten sie gegebenenfalls auf die mitgelieferten Reduzierbuchsen für die Federbeinaugen und bauen sie diese an der angegebenen Position ein.
Ziehen sie die Federbein-Befestigungsschrauben mit dem im Werkstatthandbuch angegebenem Drehmoment an. Komplettieren sie das Fahrzeug mit den abgebauten Fahrzeugteilen und machen sie einen Einfedertest.

Achtung

Achten sie auf uneingeschränkte Ein- und Ausfederung.
Stellen sie sicher, dass sich die Federbeinaugen beim Federungsvorgang frei bewegen können.
Scheuerstellen am Federbein oder Fahrzeugteilen müssen vermieden werden.

5. Machen sie eine ausgiebige Probefahrt. Alle Schrauben sind auf festen Sitz zu kontrollieren.

Einstellung Federvorspannung

Ihre Federbeine werden von uns auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt. Um Ihnen die maximal mögliche Fahrsicherheit und Fahrkomfort zu gewährleisten, sollten sie die Federbeine nach unserer Empfehlung einstellen.

Zuerst stellen wir wie folgt den Negativfederweg fest.

Stellen sie das Fahrzeug mit seinem Eigengewicht auf die Räder. Suchen sie sich in der Senkrechten einen Messpunkt über der Radachse und messen an diesem Punkt die Höhe. Heben sie nun das jeweilige Rad des Fahrzeuges langsam an bis das Rad den Bodenkontakt verliert und messen Sie erneut den Abstand zum Boden. Der Maßunterschied ist der Negativfederweg. Dieser Negativfederweg sollte folgende Werte betragen:

Motorrad/ Motorradgespann

| | |
|-----------------|----------------|
| Vorderrad/achse | ca. 20 - 30 mm |
| Hinterrad/achse | ca. 10 - 15 mm |
| Beiwagenrad | ca. 10 - 15 mm |

Die Werte verhalten sich bei vergleichbaren Fahrzeugen wie Trikes oder Quads ähnlich. Falls Sie Fragen haben oder etwas unklar ist setzen Sie sich mit uns in Verbindung. Diese Negativfederwege sollten sie mit den Bilstein -Federbeinen in etwa erreichen.

Wir wünschen Ihnen jederzeit eine sichere Fahrt.



- **Motorradstoßdämpfer**

Mobec-Teilevertrieb Elisabeth Beck - Stuttgarter Str. 139 - D 73066 Uhingen



Mobec-Teilevertrieb

Elisabeth Beck

Stuttgarter Str. 139 **D- 73066 Uhingen**

Tel: 07161-32141 Fax: 07161-38081

Email: bilstein-motorrad@t-online.de

www.Bilstein-Motorrad.de

Fotoblatt



Federdaten

Lineare Federn für Bilsteindämpfer Typ BM3

| Best.-Nummer | Länge | Drahtstärke | Anzahl Windungen | Außen Ø | Federrate N/mm | Ausführung |
|--------------|--------|-------------|------------------|---------|----------------|---------------|
| F 255/8.5 | 255 mm | 8,5 mm | 8,5 | 63 mm | 37 | 37-255 |

Progressive Federn für Bilsteindämpfer Typ BM3

| Best.-Nummer | Länge | Länge | Anzahl Windungen | Außen Ø | Drahtstärke | Federrate N/mm | Ausführung |
|--------------|--------|--------|------------------|---------|-------------|----------------|------------------|
| 107843 | 240 mm | | 14,5 | 61,4 mm | 7,7 mm | 18 - 28 | 18-28-240 |
| 107844 | | 275 mm | 14 | 61,4 mm | 7,7 mm | 18 - 28 | 18-28-275 |
| 107845 | 240 mm | | 13,7 | 62 mm | 8,0 mm | 22 - 35 | 22-35-240 |
| 107846 | | 275 mm | 13,7 | 62 mm | 8,0 mm | 22 - 35 | 22-35-275 |
| 107847 | 240 mm | | 14,7 | 63 mm | 8,5 mm | 26 - 42 | 26-42-240 |
| 107848 | | 275 mm | 14,7 | 63 mm | 8,5 mm | 26 - 42 | 26-42-275 |
| 107849 | | 275 mm | 14,7 | 64 mm | 9,0 mm | 30 - 50 | 30-50-275 |